

# *Inhalt*

## **II Vorwort**

### **EINLEITUNG**

#### **17 FASZINIERENDE FERNE**

Das Mittelalter ist Projektionsfläche für Phantasien:  
Wie sah der Alltag zwischen 500 und 1500 wirklich aus?  
*Von Johannes Saltzwedel*

#### **29 »BAUERN LEISTETEN SCHWERSTARBEIT«**

Gespräch mit dem Mediävisten Hans-Werner Goetz  
über das harte Leben im Mittelalter, die Rolle  
der Mönche und den Aufstieg der Städte  
*Von Annette Großbongardt und Johannes Saltzwedel*

#### **42 IN DER HAND DES HEILANDS**

Mittelalterliche Karten sollten die Welt so zeigen,  
wie Gott sie geordnet hatte  
*Von Johannes Saltzwedel*

### **KAPITEL I** **MÖNCHE UND KLERUS**

#### **47 DIE KONZERNE GOTTES**

Klöster waren machtvoll und wirtschaftlich erfolgreich  
*Von Kristina Maroldt*

**60 ZENTRUM DES UNIVERSUMS**

Fromme Christen pilgerten nach Santiago de  
Compostela  
*Von Helene Zuber*

**73 STRAFVOLLZUG IM JENSEITS**

Die Angst vor der Hölle trieb die Gläubigen  
zu Bußübungen und Ablasszahlungen  
*Von Rainer Traub*

**80 »TÖTET SIE ALLE!«**

Erbarmungslos verfolgte die Inquisition Andersgläubige  
als Ketzer  
*Von Thorsten Oltmer*

**87 SCHIMMER DER EWIGKEIT**

Die lichtdurchfluteten Kirchen der Gotik  
*Von Sonja Hartwig*

**92 IRDISCHES PARADIES**

Gartenlust zur Karolinger-Zeit  
*Von Johannes Saltzwedel*

KAPITEL II  
BAUERN UND VOLK

**99 JOCH DER SKLAVEREI**

Das Leben der Bauern war geprägt von Plackerei,  
Abgaben und strengen Kontrollen  
*Von Christoph Gunkel*

**III SIEGESZUG DER ERBSE**

Essen im Mittelalter

*Von Nils Klawitter*

**116 TASSELMANTEL UND HERRENROCK**

Das Gewand gab Auskunft über Herkunft, Rang, Beruf  
und Gesinnung des Trägers

*Von Jan Keupp*

**124 DER GROSSE UNBEKANNT**

Wer war Till Eulenspiegel?

*Von Hubertus J. Schwarz*

**129 STAATLICHE SÜHNE**

Das erste deutsche Rechtsbuch: der »Sachsenspiegel«

*Von Thomas Darnstädt*

**138 GOTTES TROUBADOUR**

Franz von Assisi kam aus reichem Patrizierhaus

*Von Daniel Steinwirth*

**145 BLUT UND SCHWARZE GALLE**

Häufig schadeten die Ärzte ihren Patienten

*Von Frank Thadeusz*

**KAPITEL III  
RITTER UND ADEL**

**157 FALKENJAGD IM SPEISESAAL**

Königin Eleonore herrschte über ein Reich,  
das zur Legende wurde: Aquitanien

*Von Sebastian Borger*

**169 WAHRHEIT MIT WITZ**

Hofnarren waren nicht einfach nur lustig – sie hielten  
dem Herrscher den Spiegel vor

*Von Katharina Stegelmann*

**172 TRUTZBAU DER MACHT**

Viele Mythen ranken sich um die Burgen; die Realität  
sah rauer und dürfstiger aus

*Von Marco Evers*

**180 IN DER MINNEGROTT**

Troubadours sangen von Liebe und Frieden –  
eine Utopie

*Von Michael Sontheimer*

**185 »ICH TUMBER MAN«**

Die zweifelnden Helden der Artus-Romane

*Von Annette Großbongardt*

**199 SCHREIBEND DIE WELT ÄNDERN**

Christine de Pizan, die erste Berufsschriftstellerin

*Von Bettina Musall*

**KAPITEL IV**

**BÜRGER UND INTELEKTUELLE**

**209 MONOPOL DER DRAHTZIEHER**

Nürnberg im 14. Jahrhundert: Die Reichsstadt  
war berühmt für ihren Erfindergeist

*Von Norbert F. Pötzl*

**221 DAS ANDERE ROM**

Die Pariser Sorbonne zog Geistesgrößen aus ganz  
Europa an  
*Von Romain Leick*

**231 GOTT DEN HAUSHALT FÜHREN**

Die Beginen gründeten fromme Frauengemeinschaften  
*Von Angela Gatterburg*

**234 SUPERMACHT DES MEERES**

Die Hanse stieg zur dominanten Kraft im Ostseeraum  
auf – ihr Mythos wirkt bis heute  
*Von Jan Puhl*

**246 GESCHENKTER HIMMEL**

Wie Giotto um das Jahr 1300 die Malerei erneuerte  
*Von Ulrike Knöfel*

**254 MAGIE DER LETTERN**

Mit der Erfindung des Buchdrucks waren Wissen  
und Neugier wie entfesselt – und das Mittelalter ging  
zu Ende  
*Von Johannes Saltzwedel*

**ANHANG**

**259 Chronik**

**263 Buchhinweise**

**265 Autorenverzeichnis**

**267 Dank**

**268 Register**